

Leitgedanken

Grundlage politischen Handelns und bürgerschaftlichen Engagements sind die Kommunen.

Die Eppelheimer Liste wirkt an der politischen Willensbildung der Bürger, unabhängig von parteigebundenen Weisungen, durch direkten Bürgerkontakt mit.

Im Mittelpunkt ihres politischen Selbstverständnisses stehen die Förderung des Wohles der Bürgerschaft und das Aufzeigen von Fakten für die jeweils anstehenden Sachentscheidungen.

Ein wesentliches Ziel der Eppelheimer Liste ist es, der Stadt den erforderlichen Freiraum zu schaffen bzw. zu erhalten, um das Wohl ihrer Bürgerschaft zu fördern.

Die Mitglieder der Eppelheimer Liste sind überzeugt, dass es einer aktiven, parteiungebundenen Mitarbeit auf kommunaler Ebene zum Wohl des Gemeinwesens und zur Wahrung der Demokratie bedarf.

Die politische Arbeit der Eppelheimer Liste basiert auf dem klaren Bekenntnis zur demokratischen Ordnung mit den Rechten des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland.

Die Eppelheimer Liste verfolgt das Ziel, alle Interessierten für die politische Mitarbeit zu gewinnen.

Nur unabhängige und sachgerechte Entscheidungen schaffen eine glaubwürdige und Vertrauen stiftende politische Arbeit.



Historie

1987

Gründung der Eppelheimer Bürgervertretung **EBV**

Gemeinderatswahl
Ein Sitz für die EBV

1989

1994

Gemeinderatswahl
Ein Sitz für die EBV

Gemeinderatswahl
Zwei Sitze für die EBV

1999

2004

Gemeinderatswahl
Zwei Sitze für die EBV

Gemeinderatswahl
Ein Sitz für die EBV

2013

Erste Teilnahme an der
Kreistagswahl

Aus der EBV wird die
Eppelheimer Liste

2014

Bürgerbegehren
Eppelheim

2014

Gemeinderatswahl
Drei Sitze für die EL

2016

Impressum

Eppelheimer Liste e.V.
c/o Bernd Binsch
Rudolf-Wild-Straße 16
69214 Eppelheim

info@ing-buero-binsch.de
www.eppelheimer-liste.de
www.buergerbegehren-eppelheim.de
www.facebook.com/EppelheimerListe



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Bei der Eppelheimer Liste e.V. engagieren sich Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger, die weder direkt noch indirekt an einer politischen Partei gebunden sind. Wir meinen, Kommunalpolitiker müssen vor allem Sachverstand, Lebenserfahrung und Engagement, ungehindert von allen Partei- und Fraktionszwängen, in ihre ehrenamtliche Tätigkeit einbringen.

Unter den Mitgliedern der Eppelheimer Liste besteht Einigkeit, dass Kommunalpolitik offen und in direktem Kontakt mit den Bürgern gemacht werden soll. Wir begrüßen es ausdrücklich, wenn Bürgerinnen und Bürger sich einzeln oder in Bürgerinitiativen zu Wort melden. Insbesondere begrüßen wir es, wenn sich Bürger ehrenamtlich in Vereinen für das Allgemeinwohl einsetzen.

Politik rund um den Wasserturm.
Mit Herz und Verstand.



v.l. Claus Treiber (Schriftführer), Bernd Binsch (Vorsitzender und Stadtrat), Iris Bernhauser (Beisitzerin), Christa Zieher (Schatzmeisterin), Lutz Fießer (Beisitzer), Guido Bamberger (Ehrenmitglied und Altstadtrat), Andreas Grosch (Beisitzer), Elke Sommer (Pressewartin), Jürgen Sauer (stellv. Vorsitzender und Stadtrat), Thomas Graupner (Beisitzer), Peter Rosenbaum (Kassenprüfer), Franz Maier (Stadtrat)

Hallo, liebe Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger,

wir sind das Vorstandsteam der Eppelheimer Liste e.V. Als parteilose Bürgerinnen und Bürger engagieren wir uns bei unserer freien Wählervereinigung. Wir sind der Meinung, dass sich möglichst viele Bürger für das Allgemeinwohl ehrenamtlich engagieren sollten, denn Allgemeinwohl ist keine staatliche Dienstleistung, sondern ein Gut, für das sich alle einsetzen sollten und für das es sich einzusetzen lohnt.

In der Kommunalpolitik muss dieses Engagement nicht zwingend in Parteien geschehen, vielmehr hat jeder Bürger das Recht, sich einzubringen. Hierzu laden wir jede Eppelheimerin und jeden Eppelheimer ein. Wir sind mit drei Mitgliedern im Eppelheimer Gemeinderat vertreten. **An jedem letzten Mittwoch eines Monats treffen wir uns um 19 Uhr zu einem Bürgerforum in Form einer offenen Gesprächsrunde.** Bitte beachten Sie unsere Veranstaltungshinweise in den Eppelheimer Nachrichten. Wir würden uns freuen, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.



Franz Maier

Metzgermeister Franz Maier sieht es in einem Interview zum 65. Geburtstag als großen Vorteil an, „ohne Fraktionszwang und nur an der jeweiligen Sachfrage orientiert mitzuentcheiden“. Und manches auf den Weg zu bringen. Gerade der tägliche Kontakt zum Kunden sorgt dafür, dass kommunale Anliegen oft beiläufig direkt an ihn herangetragen werden – die er dann im Gemeinderat für die Eppelheimer Liste weitergibt.



Jürgen Sauer

Jürgen Sauer wurde 2014 in den Gemeinderat gewählt. Seit 16 Jahren ist er aktives Mitglied der Eppelheimer Liste und davor bei der EBV. Als Stadtrat ist er im Technischen Ausschuss, im Ausschuss für Jugend, Kultur und Sport und im Kindergartenausschuss vertreten. Insbesondere bauliche Angelegenheiten, sowie die Kindergärten, die Schulen und die Vereine gehören hier zu seinem Aufgabengebiet. Kommen Sie einfach auf ihn zu, wenn Sie eine Frage oder ein Anliegen haben.



Bernd Binsch

„Probleme löst man nicht mit Parteipolemik und Emotionen, sondern mit Sachlichkeit und Ehrlichkeit im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern“, meint unser Fraktionssprecher Bernd Binsch. Dabei spielen die vielen Ehrenamtlichen in den Eppelheimer Vereinen, die eine große Wertschätzung verdient haben, eine tragende Rolle. Der selbstständige Diplom-Bauingenieur versteht die Eppelheimer Liste e.V. in erster Linie als Bürgervertretung im Gemeinderat, die immer für die Anliegen der Eppelheimerinnen und Eppelheimer da ist.